

## Jahresbericht des Präsidenten 2019

Die Gesellschaft ist im Wandel, wir sind es auch! Sind wir es auch wirklich?

Diese Frage sollte man sich bei der aktuellen Weiterentwicklung der Berufsbildung, respektive unserer Berufe, stellen.

Um diese Frage beantworten zu können, muss man sich aber die Zeit nehmen und etwas differenzierter und genauer auf unsere Bildungsumgebung, oder eben auf unseren täglichen Unterricht, fokussieren und die Bedürfnisse der Lernorte abwägen. Die Frage welche wir uns tagtäglich stellen sollten lautet: Setzen wir im Jahr 2020, in welchem wir uns befinden, auf die richtigen Strategien? Oder sollten wir mit dem neuen Bildungsplan, welchen wir in den nächsten Jahren zusammen mit dem Verband AM Suisse und den anderen Bildungspartnern ausarbeiten dürfen, neue Möglichkeiten und Konzepte ins Leben rufen.

Sollten die Ausbildungen modular zusammengestellt werden? Oder braucht es eine Basisausbildung mit individuellen Zusatzausbildungen in den Bereichen Stahl-, Fassaden-, Fenster- oder Torbau? Wird es eine digitale Prüfung geben? Dies werden vermutlich die wichtigen Themen sein, welche es gilt in ein Format zu bringen, welches den aktuellen Bedürfnissen in unsrem Handwerk und unserer Branche entspricht und uns auch weiterbringt.

Die MEBAL ist bestrebt, mit dem Einsatz der Arbeitsgruppe Schule, einen Beitrag zu diesen neuen Bildungsinhalten im Bildungsplan mitzugestalten. Der Start, mit der ersten Sitzung der Metaltec Suisse im Januar 2020, ist vollbracht. Nun gilt es, den angestrebten Fahrplan einzuhalten und mit grösstmöglichem Nutzen zu Gunsten des Berufes Metallbauer EFZ zu gestalten. **Wir, als MEBAL, sind dabei und das ist gut so!**

Neben diesem aktuellen Dauerbrenner-Thema durften wir im vergangenen Jahr aber auch noch andere Highlights, von Seiten der MEBAL, erleben.

Herzlich bedanken möchte ich mich bei unserem Verantwortlichen für die Weiterbildung, Michael Meuwly. Das Rahmenprogramm der GV in Zürich sowie der Frühlingskurs in Dietikon, waren sehr spannende Veranstaltungen.

Ich bin überzeugt, dass wir auch in diesem Jahr spannende Eindrücke, an den Anlässen der MEBAL, sammeln können.

Ganz speziell freue ich mich auf die nächste GV, welche am 08. und 09.05.2020 in Morges und Tolochenaz stattfinden wird, bei welcher wir einen Einblick in die Berufsbildung der Romandie erhalten werden.



Maîtres professionnels de la construction métallique en Suisse

Metallbau – Fachlehrer der Schweiz

Docenti professionali delle costruzioni metalliche della Svizzera

Herzlich möchte ich mich im Namen des Vorstandes bei Heinz Peter, Obmann der Lehrmittelkommission und bei Mike Deutsche, für die Betreuung der Homepage, bedanken. Danken möchte ich auch allen Mitgliedern der QV-Gruppe und allen anderen Mitgliedern, welche sich auch im Jahr 2019 für die MEBAL engagiert haben. Herzlichen Dank!

Im Namen der MEBAL, etwas Gutes wird gepflegt.

Der Präsident

Kasteler Patrick

Februar 2020